



ZENTRALAUSSCHUSS FÜR DIE BEDIENSTETEN DES ÖFFENTLICHEN SICHERHEITSWESENS BEIM  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES  
1010 Wien, Herrngasse 7, Telefon 01/53126-3484, E-Mail: bmi-za-polizei@bmi.gv.at

## BERICHT ÜBER DIE ZENTRALAUSSCHUSSITZUNG vom 14. und 15.02.2018

(Inhalte auszugsweise und unter Wahrung des Datenschutzes)

### Personalmaßnahmen

#### VERSETZUNGEN

Es wurden bundesweit 20 Versetzungen beschlossen

#### PLANSTELLENBESETZUNGEN

Es wurden bundesweit 31 Planstellenbesetzungen beschlossen

### Anträge und Antragsbeantwortungen

#### Anträge

##### Fachausschüsse Salzburg und Kärnten

Antrag auf Prüfung der Möglichkeit der Änderung der Unterrichtszeiten im SIAK-Bildungszentrum St. Pölten (früheres Unterrichtsende an Freitagen)

##### Fachausschuss Kärnten

Antrag auf deutliche Erhöhung der Ausschreibung und Festlegung der Lehrgangsplätze für den GAL E2a/2018

##### Fachausschuss Salzburg

Antrag auf mindestens 40 Lehrgangsplätze für den E2a-Ausbildungslehrgang 2018

Antrag betreffend Mannschaftsquartieren bei GSOD-Einsätzen, dass eine nachweisliche Überprüfung der Sauberkeit, Hygiene und somit der Zumutbarkeit durch die zuständige LPD vor Bezug durch die Einsatzkräfte gewährleistet wird

##### Fachausschuss Wien

Antrag auf Information bezüglich geplanter Änderungen im Bereich des Kriminaldienstes Wien



## **Fachausschuss Burgenland**

**Antrag auf Freigabe und Einberufung von Grundausbildungslehrgängen und Zuweisung von 20 Kursplätzen für die E2a-Ausbildung**

## **Fachausschuss Steiermark**

**Antrag auf Vollausbildung der VB/S-FGB aus dem Bereich der LPD Steiermark am Standort des BZS Steiermark**

## **Polizeigewerkschaft**

**Ablehnung und Aufnahme von Verhandlungen betreffend der geplanten Errichtung einer berittenen Polizei in Wien**

**Antrag auf Einbindung bei den Gesprächen und Verhandlungen betreffend Errichtung eines Exekutivdienstgesetzes**

## **FSG im Zentralausschuss**

**Antrag auf rasche Fehlerbeseitigung im Zusammenhang mit Umstellung auf PAD-NG und Anberaumung eines Beratungsgesprächs**

**Antrag auf Übernahme und zukünftige Aufnahme von „Polizeischülern“ in das öffentlich-rechtliche Dienstverhältnis in die Verwendungsgruppe E2c-Aspiranten**

## **Antwortschreiben**

**BM.I: Antwortschreiben zu den Anträgen der Fachausschüsse Niederösterreich und Kärnten, dass bei der Neuanschaffung von Dienst-KFZ diese mit Freisprecheinrichtungen für Mobiltelefone ausgerüstet sein sollen und auch alle Dienststellen mit WLAN ausgestattet werden sollen**

Ab September 2018 sollen alle bei der Sicherheitsexekutive verwendeten Fahrzeuge mit einer Freisprecheinrichtung für Mobiltelefone ausgeliefert werden.

Bezüglich der Ausstattung der Dienststellen mit WLAN wird mitgeteilt, dass derzeit bereits verschiedene Lösungsmöglichkeiten erprobt werden. Die daraus gewonnenen Erfahrungen sollen in eine konkrete Lösungsmöglichkeit für eine zeitnahe Entscheidung über eine flächen-deckende Umsetzung einfließen.

**BM.I: Antwortschreiben zum Antrag des FA Vorarlberg betreffend Winterzuteilungen und bundesweite I-Suche für die EGS Vorarlberg**

Unter Einbeziehung der bestehenden Belastungsfaktoren der übrigen Bundesländer, kann dem Antrag nicht entsprochen werden.

**BM.I: Erlass betreffend Vertragsbediensteter mit Sondervertrag für die exekutivdienstliche Ausbildung – Unterkünfte für Polizeischüler – Sondervertragspassus**

Bei Neuabschluss von Sonderverträgen für die angeführten Bediensteten und sowie der im grenz- und fremdenpolizeilichen Bereich (Aspiranten/innen) wurde folgender Sondervertragspassus aufgenommen.

„Soweit es für den Ausbildungserfolg erforderlich ist und eine tägliche Anreise vom Wohnort zum Ausbildungsort sowie eine Rückreise vom Ausbildungsort zum Wohnort nicht zumutbar ist, kann der Dienstgeber für die Dauer der im Bildungszentrum stattfindenden Schulung im Rahmen der Grundausbildung eine Unterkunft unentgeltlich von Amts wegen zur Verfügung stellen.“

---

**Ergänzende Information zur Urlaubsregelung betreffend  
EU-Präsidentschaft und Rad WM 2018**

Unter der für eine Berechnungsgrundlage für die 15%-Quote vom dienstbaren Stand heranzuziehende Organisationseinheit ist im Bereich der Bezirkspolizeikommanden bzw. Stadtpolizeikommanden **die einzelne Polizeiinspektion** zu sehen.

---

**Bundes-Bedienstetenschutz – Evaluierung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz –  
Ausrollung in den Landespolizeidirektionen im Jahr 2018 – INFO**

Psychische Belastungen am Arbeitsplatz stellen eine immer häufigere Ursache für arbeitsbedingte Beschwerden und Erkrankungen im Bereich des BM.I dar. Darum erfolgt künftig eine stärkere Einbindung von Arbeitspsychologen des AMZ und werden von diesen auch Onlinebefragungen zu dieser Thematik durchgeführt werden. ***Um aussagekräftige Ergebnisse zu erlangen und damit verbundene Verbesserungen umsetzen zu können, ist eine rege Teilnahme der Mitarbeiter bei den Befragungen erforderlich.***

---

**Schadensfälle:**

Am 06.02.2018 wurden 56 Schadensfälle durch den zuständigen Unterausschuss verhandelt. Die Ergebnisse wurden den betroffenen Kolleginnen und Kollegen mitgeteilt.

Seit der letzten ordentlichen Sitzung wurden vom Zentralausschuss insgesamt 311 Schriftstücke behandelt.

---

**Mit kollegialen Grüßen**

**Reinhard ZIMMERMANN**  
Vorsitzender

**Hermann WALLY**  
Vorsitzender Stv.

**Reinhold MAIER**  
Vorsitzender Stv.

